

### **Großbrand wurde verhindert – Waldbestand gerettet**

Schaden am Waldbestand der Bundesforste wurde abgewandt. Durch den Einsatz der Feuerwehren des Abschnittes I des Bezirksfeuerwehrverbandes Voitsberg konnte ein großer Teil des Waldbestandes der Bundesforste gerettet und ein großer Schaden abgewandt werden. Durch einen Brand beim ehemaligen Forst – derzeit als Wochenendhaus-Familie Geissegger genutzt – ist der nahe liegende Wald in Brand geraten. Die Erstbrandbekämpfung wurde mit Tanklöschfahrzeugen vorgenommen. Die weiteren Feuerwehren waren mit dem Erstellen der Wasserversorgung zum entlegenen Brandobjekt beauftragt. Mit sechs Pumpen mussten 200 Höhenmeter überwunden und ein Kilometer Zubringleitung aus dem Sallabach gelegt werden. Mit dieser Aufgabe wurden die Feuerwehren des Abschnitt I (Salla, Graden, Kemetberg, Köflach, Maria Lankowitz, Piber, Rosental und die Betriebsfeuerwehr Stölzle Oberglas Köflach) bei der heurigen Abschnittsübung betraut und sie konnten diese bestens meistern. Besonders schwierig war das Legen der Leitung über das steil aufsteigende Gelände durch den Wald. Sollte das Feuer bei Dunkelheit ausbrechen, wäre dies eine weitere Erschwernis. Im Ernstfall müssten natürlich noch weitere Wehren der anderen Abschnitte alarmiert und eventuell ein Hubschrauber angefordert werden.

3. November